

Gemeinde Vogelsang-Warsin

Niederschrift

Sitzung der Gemeindevorstand Vogelsang-Warsin

Sitzungstermin: Donnerstag, 11.06.2020

Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr

Sitzungsende: 21:45 Uhr

Ort, Raum: Multiples Haus, Ahornweg 1, 17375 Vogelsang-Warsin

Anwesend

Vorsitz

Ingo Grönawald

Mitglieder

Dirk Behnke

Kai Kliewe

Silvia Breßler

Matthias Gronow

Karsten Kliewe

Manfred Müller

Verwaltung

Petra Bernheiden

Gäste:

Tagesordnung

öffentlicher Teil

1. Eröffnung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung der Tagesordnung
3. Anfragen der Gemeindevorsteher zum Protokoll über die Gemeindevorsteherversammlung am 24.03.2020 und Protokollbestätigung
4. Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil der letzten Sitzung gefassten Beschlüsse
5. Anfragen und Mitteilungen
6. Drucksachen
 - 6.1. Bau einer Wartehalle 20/006/22
 - 6.2. Satzung der Gemeinde Vogelsang-Warsin über die Erhebung von Gebühren zur Deckung der Beiträge des Wasser- und Bodenverbandes "Uecker-Haffküste" 20/008/22
7. Einwohnerfragestunde

nichtöffentlicher Teil

8. Bau- und Grundstücksangelegenheiten
9. Drucksachen
- 9.1. Verkauf des Flurstückes 76/8, Flur 6, Gemarkung Vogelsang 20/007/22
10. Anfragen und Mitteilungen
11. Schließung der Sitzung

Protokoll

öffentlicher Teil

1. Eröffnung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit

Der Bürgermeister eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße und fristgerechte Ladung fest. Zu Beginn der Sitzung sind 7 Sitzungsteilnehmer anwesend.

2. Genehmigung der Tagesordnung

Beschluss:

Anträge auf Änderung der Tagesordnung liegen nicht vor, die Tagesordnung gilt somit als genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
7	0	0

3. Anfragen der Gemeindevertreter zum Protokoll über die Gemeindevertretersitzung am 24.03.2020 und Protokollbestätigung

Beschluss: Das Protokoll wurde bestätigt

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
6	0	1

4. Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil der letzten Sitzung gefassten Beschlüsse

Es waren keine Bürger anwesend und es gab auch keine Beschlüsse im nicht öffentlichen Teil.

5. Anfragen und Mitteilungen

Die Bühne am Strand wurde abgerissen. Das war viel Arbeit. Holz wird zersägt. Das Fundament dient als Wellenbrecher im Hafen.

Der Bürgermeister bedankt sich bei Herrn Kai Kliewe. Er hat viel geholfen und hat unterstützt.

6. Drucksachen

6.1. Bau einer Wartehalle

20/006/22

Am vorhandenen Haltepunkt in der Ortslage Vogelsang-Warsin, an der Luckower Straße, Höhe Einbindung Eggesiner Straße, soll ein Fahrgastunterstand errichtet werden. Für den Bau von Fahrgastunterständen können Fördermittel nach der Förderrichtlinie für die Gewährung von Zuwendungen für Investitionen und Maßnahmen im öffentlichen Personennahverkehr und aus Mitteln des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung im Land Mecklenburg-Vorpommern beantragt werden. Die Zuwendungshöhe kann in der Regel bis zu 75 % der zuwendungsfähigen Ausgaben betragen. Da die Investitionssumme mindestens 20.000,00 Euro betragen muss, um die Förderkriterien zu erfüllen, wird der Förderantrag gemeinsam mit der Gemeinde Lübs gestellt. Für die Buswartehalle in der gewünschten bzw. angedachten Größe einschließlich Abfalleimer, Sitzbank, Aufpflasterung und Fundament muss mit einem Kostenvolumen von 9.924,60 € gerechnet werden.

Finanzierungs- und Kostenplan:

Gesamtkosten (Wartehalle Typ Stadt, Haltepunkt Luckower Str./Eggesiner Str.)	= 9.924,60 €
max. Fördersatz 75 %	= 7.443,45 €

verbleibender Eigenanteil Gemeinde = **2.481,15 €**

Eigenanteil der Gemeinde gesamt: = **2.481,15 €**

Mit der Drucksache soll nunmehr grundsätzlich der Bau von einer Buswartehalle in der entsprechenden Größe beschlossen sowie der Bürgermeister ermächtigt werden, den Fördermittelantrag für 2020 zu stellen. Die entsprechenden Mittel sind im Haushalt 2021 einzuplanen.

Diskussion:

- Haben viele Kinder, die nicht im Regen stehen sollen
- Die Bushaltestelle sollte auf die andere Seite, da ist ein Weg dazwischen und bietet mehr Sicherheit.

Beschluss:

Die Gemeindevorvertretung der Gemeinde Vogelsang-Warsin beschließt einstimmig den Bau eines neuen Fahrgastunterstandes (Buswartehalle) und ermächtigt den Bürgermeister, entsprechende Fördermittel für 2020 einzuwerben. Die notwendigen Mittel sind im Haushalt 2021 einzustellen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
7	0	0

6.2. Satzung der Gemeinde Vogelsang-Warsin über die Erhebung von Gebühren zur Deckung der Beiträge des Wasser- und Bodenverbandes „Uecker-Haffküste“

20/008/22

Unter Berücksichtigung der Beitragsforderung des Wasser- und Bodenverbandes „Uecker-Haffküste“ für die Jahre 2018 sowie 2019 und der daraus resultierenden Unterdeckung ergeben sich neue Kalkulationsgrundlagen.

Diskussion:

- Warum muss erhöht werden?
- Große Biberschäden, Kommunen sind für Biberschäden zuständig, für das Land wäre das freiwillig.
- Kaputte Maschinen
- Deichschäden in Mönkebude.
- Die Gebühren werden auf die Bürger umgelegt.
- Kann auch passieren, wenn die Fördermittel für Biberschäden kommen, die Gebühren wieder runtergesetzt werden.

Beschluss:

Die Gemeindevorvertretung Vogelsang-Warsin beschließt mit 6 Stimmen dafür und einer Stimmenthaltung die Satzung der Gemeinde Vogelsang-Warsin über die Erhebung von Gebühren zur Deckung der Verbandsbeiträge des Wasser- und Bodenverbandes „Uecker-Haffküste“.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
6	0	1

7. Einwohnerfragestunde

- 1) Wer baut an der Straße nach Bellin?
Frau Müller von der Bundesforst

- 2) Am Teich sollte ein Schild mit der Aufschrift „Badestelle“ aufgestellt werden. Herr Behnke Senior würde das sponsern.
Der Teich ist verpachtet an den Anglerverein.
Am Teich gab es schon immer eine Badestelle.
Frage ist, wollen wir das. Wir sind dann als Gemeinde verantwortlich, wenn was passiert.
Abstimmung: Mit 5 Stimmen dafür und zwei Stimmenthaltungen soll alles so bleiben, wie es jetzt ist. Also ohne Schild.
- 3) Ist der Fischereihafen öffentlich?
Der Hafen gehört der Gemeinde und ist öffentlich. Der ist auch schon ganz schön geworden. Haben Schwellen und Steine aus Eggesin bekommen. Geplant waren dafür 5.000,00 €, hat uns aber 9.600,00 € gekostet. Die Wohnmobile sollen woanders abgestellt werden. Der Hafen soll für unsere einheimischen Bürger zur Erholung dienen.
Gibt es im Fischereihafen noch freie Liegeplätze?
Liegegebühren und Hafensatzung muss noch erarbeitet werden.
- 4) Die Mülltonne am Teich ist kaputt, wird kontrolliert.
- 5) Die Thüringer wollten in der Zeit vom 22.07.- 01.08.2020 kommen?
Die sind schon mit 6 Leuten da. Ist mit Frau Preußer abgesprochen.

Vorsitz:

Schriftführung:

Ingo Grönaw

Petra Bernheiden